

Ein Abenteuer mit „sinnvollem Hintergrund“

Johanniter in Stade starten Hilfsaktion „Weihnachtstruck“ für Südosteuropa / Sammlung von Hilfsgütern

tp. Stade.Erstmals machen sich ab dem Ersten Weihnachtstag, 25. Dezember, Freiwillige aus Stade mit einem gigantischen Hilfskonvoi auf den Weg nach Rumänien, um Hilfsgüter ins Zielgebiet zu bringen und direkt an Bedürftige zu verteilen. Mit dabei sind die Stader Johanniter Hansi Eggert, Nadin Groß aus Ahlerstedt und Jerome El-Khalafawi.

„Ein Abenteuer mit sinnvollem Hintergrund“, sagt Hansi Eggert, Vater von zwei erwachsenen

Kindern und Großvater einer Enkeltochter, der sich für den gut einwöchigen Hilfstransport „Johanniter-Weihnachtstruck“ bei seinem Arbeitgeber, einem Chemie-Zulieferer, extra Urlaub genommen hat.

Ziele des Lastwagen-Konvois sind ausgewählte Kleinstädte, Dörfer sowie abgeschiedene Bergdörfer. Dort werden die Pakete überwiegend persönlich an sozial schwache und kinderreiche

Familien, Waisen, Kindergarten- und Schulkinder, Senioren, Menschen mit Behinderung, Besucher von Armenküchen, aber auch an Opfer von Blutrache oder Bewohner einiger Roma-Siedlungen verteilt.

„Wir freuen uns, dass wir dabei sein können,

denn hier wissen wir, dass unsere Hilfe wirklich ankommt. Die Pakete erleichtern den Menschen in den Zielländern die

Grundversorgung in den harten Wintermonaten und senden ihnen zugleich ein Zeichen der Solidarität“, erläutert Jerome



Die Johanniter übergeben die Spenden persönlich an Bedürftige Fotos: tp/Johanniter

El-Khalafawi, Fachbereichsleiter Ehrenamt der Johanniter in Stade. „Darüber hinaus macht die Aktion uns selbst auch bewusst, dass vieles, was wir für selbstverständlich halten, für andere Menschen in Europa nach wie vor sehr wertvoll ist - sei es eine intakte Infrastruktur, zur Schule zu gehen, ausreichend zu Essen zu haben oder Dinge wie eine Zahnbürste zu besitzen“, sagt Hansi Eggert, aktiv in der Rettungshundestaffel in Stade.

Die Stader Johanniter rufen Spender zum wohlthätigen Päckchen-Packen auf. „Die Pakete sollen anhand einer Packliste gepackt werden“, bittet Nadine Groß. „Dies ist aus zollrechtlichen Gründen wichtig und zudem möchten wir, dass alle Pakete in etwa gleichwertig sind“ (siehe Infokasten). Die Sammelstelle ist an der Thuner Str. 124.

Päckchen richtig packen

(tp).Folgende Artikel sollten in ein Weihnachtstrucker-Päckchen: 3 kg Zucker, 3 kg Mehl, 1 kg Reis, 1 kg Nudeln, 1 Liter Speiseöl in Plastikflaschen, 3 Packungen Multivitamin-Brausetabletten, 3 Packungen Kekse, 5 Tafeln Schokolade, 500 g Kakao-pulver, 2x Duschgel, 1 Handcreme, 2 Zahnbürsten, 2 Tuben Zahnpasta sowie ein kleines Geschenk für Kinder (z.B. Malblock und Stifte).

Im vergangenen Jahr wurden mehr als 56.500 Päckchen mit insgesamt 45 Sattelschleppern in die Zielländer gebracht.

• Kontakt: Tel. 04141 - 67674. Infos im Internet auf Facebook: JohanniterWeihnachtstrucker.



Hansi Eggert am Stader Sammelcontainer an der Thuner Straße